

Richtlinien für Transport-, Lager- und Verarbeitungsbedingungen von Räderlacken

Transport/ Lagerung von Pulverlacken

Für den Transport und die Lagerung unserer Pulverlacke im geschlossenen Originalgebinde empfehlen wir Temperaturen von 5 - 25 °C, für Acryl-Pulverlacke 5 - 23 °C.

Unter diesen Bedingungen sind die Systeme bis zu dem auf dem Produktetikett angegebenen Mindesthaltbarkeitsdatum verwendbar. Eine Lagerung unter direkter Sonneneinstrahlung ist in jedem Fall zu vermeiden.

Eine Lagerung bei höherer Temperatur (bis 30 °C) bzw. über den angegebenen Zeitraum hinaus bedeutet nicht notwendigerweise, dass das Pulverlack unbrauchbar wird. Eine Überprüfung der für den jeweiligen Einsatzzweck erforderlichen Eigenschaften ist jedoch in diesem Falle aus Gründen der Qualitätssicherung unerlässlich.

Verarbeitung von Pulverlacken

Für die Verarbeitung ist eine Konditionierung des Lufthaushalts empfehlenswert. Wir empfehlen ein Verarbeitungsfenster von 5 - 70 % rel. Luftfeuchte und 15-25 °C für Pulverlacke bzw. 15 – 23°C für Acrylpulver.

Vor Verarbeitung ist es empfehlenswert, die Pulverlacke im konditionierten Lager zu akklimatisieren

Transport/ Lagerung von Flüssiglacken

Während des Transports von wasserbasierten Lacken hat eine Unter- bzw. Überschreitung der Temperatur im Bereich von 2-35 °C keinen negativen Einfluss auf die Eigenschaften sowie die Haltbarkeit der Produkte. Lösemittelhaltige Produkte sind unempfindlich gegen Frost und können im Temperaturbereich von minus 5 - 35°C transportiert werden.

Die auf den Etiketten angegebenen Bedingungen für die Lagerbeständigkeit beziehen sich auf die langfristige Lagerung an einem gut belüfteten und trockenem Ort. Eine Lagerung mit direkter Sonneneinstrahlung ist zu vermeiden.

Verarbeitung von Flüssiglacken

Die Viskosität/ Auslaufzeit muss vor der Verarbeitung überprüft und ggf. nach den jeweiligen Vorgaben aus den Technischen Datenblättern eingestellt werden.

Die Temperatur muss während der Verarbeitung der Flüssiglacke bei 15 - 25°C liegen. Bei Wasserlacken ist eine Luftfeuchtigkeit von 50-70%_{rel.} und bei Lösemittellacken von 40 – 80 %_{rel.} einzuhalten.

Vor Verarbeitung ist es empfehlenswert, die Flüssiglacke in einem konditionierten Lager zu akklimatisieren.

Weitere Informationen enthalten unsere Sicherheits- und Technischen Datenblätter.